

Pressemitteilung

München, 17. Februar 2022

Innovationstreiber der Nutzfahrzeugindustrie: Knorr-Bremse erstmals für Serienentwicklung von Electric Power Steering (EPS)-Systemen nominiert

- Knorr-Bremse erhält von einem führenden Lkw-Hersteller die Nominierung zur Serienentwicklung von EPS-Systemen
- Der Auftragswert des mehrjährigen EPS-Projekts beläuft sich auf mehr als 300 Mio. Euro
- Vollelektrische Lenkung ist eine Schlüsseltechnologie für Fahrerassistenzsysteme (ADAS), das hochautomatisierte Fahren (HAD) und für die E-Mobilität

München, 17. Februar 2022 – Knorr-Bremse, Weltmarktführer für Bremssysteme und ein führender Anbieter weiterer Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge, ist erstmals für die Serienentwicklung von EPS-Systemen nominiert. Dies beinhaltet, dass Knorr-Bremse ab 2025 EPS-Systeme für die gesamte Nutzfahrzeugflotte eines führenden Lkw-Herstellers mit einem Auftragswert von über 300 Mio. Euro liefert. Damit stärkt Knorr-Bremse seine Position als eines der drei führenden Unternehmen auf dem globalen Lenkungsmarkt für Nutzfahrzeuge. Die EPS gilt als entscheidender Wegbereiter für das automatisierte Fahren und die E-Mobilität.

„Die Nominierung für die EPS-Serienentwicklung bestätigt einmal mehr unsere Rolle als Technologie- und Innovationsführer“, sagt Dr. Jan Mrosik, CEO der Knorr-Bremse AG und interimistisch verantwortlich für die Division Systeme für Nutzfahrzeuge. „Die vollelektrische Lenkung ist im doppelten Sinne eine zukunftsweisende Schlüsseltechnologie: Sie stellt nicht nur die Basis für fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme und das automatisierte Fahren dar, sondern ermöglicht durch ihr Power-on-Demand-Prinzip auch eine signifikante Reduktion des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen. Damit unterstützen wir unseren Kunden dabei, die ab 2025 geltenden CO₂-Ziele in Europa zu erreichen.“

„Wir sind sehr stolz, dass wir als Innovationstreiber nun Anbieter von EPS-Systemen im Nutzfahrzeugmarkt sind. Mit der Markteinführung ab 2025 setzen wir unsere Lenkungsstrategie weiter konsequent um und steigern so unseren Content pro Nutzfahrzeug“, erklärt Bernd Spies, Vorsitzender der Geschäftsführung der Knorr-Bremse Systeme für Nutzfahrzeuge GmbH. „Unsere hochmoderne EPS wird das bestehende Lenkungsset-up unseres Kunden grundlegend verändern.“

Durch den modularen Systemansatz der EPS können Anwendungen für alle Nutzfahrzeugklassen ermöglicht werden.

Knorr-Bremse (ISIN: DE000KBX1006, Tickersymbol: KBX) ist Weltmarktführer für Bremssysteme und ein führender Anbieter weiterer Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Rund 29.500 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Im Jahr 2020 erwirtschaftete Knorr-Bremse in seinen beiden Geschäftsdivisionen weltweit einen Umsatz von 6,2 Mrd. EUR. Seit über 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Mobilität.

Kontakt:

Simon Basler
Fachpresse Systeme für Nutzfahrzeuge
Tel: +49 (0)89 3547 1498
E-Mail: simon.basler@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München